



ödp



Zukunftsfähige Politik  
für unseren Landkreis

Jede Stimme zählt!

Keine 5% Hürde!

# Kreistagswahl 2026

Regionale Lebensgrundlagen erhalten,  
nachhaltige Politik für den Landkreis Fürstentelbruck.

Ökologisch-Demokratische Partei / Parteilose Bürger



Als Mutter zweier Töchter liegen mir die nachfolgenden Generationen am Herzen.

Das betrifft aber nicht nur die Natur, sondern auch die Finanzen. Nichts geht leichter als das Geld anderer (=Steuer-gelder) auszugeben. Aber sind diese Entscheidungen überhaupt zu diesem Zeitpunkt sinnvoll und zukunftsfähig? Genau aus diesen Fragen heraus treffe ich Entscheidungen, die dann auch mal gegen den Strom aber immer in aller Klarheit ausfallen. Ich mache Politik seit 16 Jahren nicht um etwas darzustellen oder zu beweisen, sondern authentisch und direkt - ganz meinem Charakter entsprechend.

-Tanja Pfisterer-



1

**TANJA PFISTERER**  
Germering  
Physiotherapeutin  
Stadt- & Kreisrätin



2

**CHRISTIAN HOLDT**  
Emmering  
Marktforscher  
Kreisrat



7

**MONIKA SENF**  
Fürstenfeldbruck  
Schneidermeisterin



8

**MICHA PFISTERER**  
Germering  
Geschäftsführer  
IT-Systemhaus  
OB-Kandidat

### Nachhaltig investieren!



- in zweckmäßige und gut reparierbare Gebäude mit nachhaltigen Baustoffen in Modulbauweise statt in „Architekten-denkmäler“ investieren.
- Wärmewende gleich mitdenken; mit erneuerbarer Wärmezeugung und Anschluss an lokale Wärmenetze für Mitversorgung und Ausfallsicherheit sorgen.
- Kein neues Kreisgebäude ohne Photovoltaik-Anlage, Bestandsgebäude nachrüsten, wo immer noch nicht geschehen aber möglich.
- Sanierungsfahrplan erstellen, um Schäden von Schulen, Turnhallen und anderen Liegen-schaften, frühzeitig zu beheben, anstatt zu warten bis nur noch ein Abriss möglich er-scheint.

### Weiterführende Schulen:



- Erweiterungsbau für FOS Germering am Standort beim Schulcampus für die dortigen Fachrichtungen Sozialwesen, Wirtschaft und Gesundheit. Damit die flexiblen Raumnutzungsmöglichkeiten für alle Schularten dort erhalten.
- Aufnahme der zusätzlichen FOS/BOS Ausrichtungen Agrar, Bio- und Umwelt technologie.
- Kostenbeteiligung der Nachbarland- kreise für Erweiterungen einfordern.
- Neubau einer Realschule Olching, da bestehende Realschulen am Limit.

### Weiterentwicklung Müllkonzept:



- Schaffung eines Gebrauchtwarenkauf- hauses um noch mehr Wiederverwertung gebrauchsfähiger Dinge von den großen Wertstoffhöfen zu ermöglichen, derzeitige Wertstoffbörse in FFB ist viel zu klein!
- Einführung von Samstagsöffnungszeiten für Wertstoffbörsen-Verkauf und Problem- müllannahme, um Berufstätigen Mülltren- nung und Wiederverwertung zu erleichtern.
- Bau einer Biomüllvergärung im Landkreis, um aus dem Wertstoff Biomüll alternative Energie für den Landkreis zu erzeugen.



3

**MONIKA JAGUSCH**  
Germering  
Städt. Einrichtungs-  
leiterin, M.A.



4

**ANDREAS METZ**  
Puchheim  
Verwaltungsamts-  
rat, ubp-Liste Platz 1



### Natur und Klimaschutz:

- ⊙ Konsequente Umsetzung des Artenschutz-Volksbegehrens der ÖDP auch auf Landkreisebene durch Bioanbau, Gewässerrandstreifen, Biotopverbund, Blühflächen, Hecken/Gehölze...
- ⊙ Umweltaspekte bei Bauvorhaben stärker berücksichtigen (Flächenfraß, Versiegelung ...)
- ⊙ Die letzten Moore im Landkreis schützen und ggf. wiedervernässen: nur intakte Moore sind CO<sup>2</sup>-Senken und Rückzugsort für viele Tier- und Pflanzenarten.
- ⊙ Konsequente Aufforstung mit mindestens zwei neuen Bäumen, wenn ein alter Alleebaum an Kreisstraßen aufgrund von Krankheit und Sicherheit gefällt werden muss!



### Mobilität umweltfreundlicher gestalten:

- ⊙ Optimierung des Bus-Systems, insbesondere der Anschlussverbindungen, Echtzeitinfos, Aufrechterhalten des prämierten Kreis-Bus-Systems trotz klammer Kreiskasse
- ⊙ Lücken im überörtlichen Radwegenetz schließen, Radschnellwege nach München durchsetzen
- ⊙ Mobilitätsstationen an großen Bahnhöfen mit reservierbarem Stations-Carsharing, um Zweitwagenverzicht in Haushalten leichter zu machen.
- ⊙ Endlich 4-Gleisigen Ausbau der S-Bahn bis Geltendorf durchsetzen.



Für mich sind bürgernahe Politik und direkte Demokratie durch Volks- und Bürgerbegehren einer der Markenerneuerer von ÖDP / Parteifreie - und gleichzeitig die einzig wirkliche Alternative zu Politikfrust und Extremismus. Dafür setzen wir uns auch in den nächsten Jahren ein. Ich bitte Sie deshalb um Ihre Stimmen für gute Politik im Landkreis - bürgernah, demokratisch und zukunftsfähig.

-Andreas Metz -



9

**CHRISTIANE WIEDORN**  
Gröbenzell  
Ingenieurin



10

**MAX KEIL**  
Puchheim  
Bio-Landwirt  
Stadtrat, Bezirksrat,  
Kreisrat & Referent  
für Umwelt und Energie



### Demokratie stärken, mehr Bürgerbeteiligung

- ⊙ Transparenz: Live-Stream und Aufzeichnung der öffentlichen Sitzungen im Kreistag und seiner Ausschüsse. Keine Hinterzimmer-Politik.
- ⊙ Die Gründe für nichtöffentliche Sitzungen erscheinen uns ÖDP-Kreisräten oft nicht stichhaltig. Wir fordern mehr aufgeteilte Sitzungsvorlagen vom Landrat - für mehr Transparenz.
- ⊙ Die Bürgerschaft in Form von Bürgerräten mehr einbinden.
- ⊙ Ehrenamt fördern, bedarfsgerechte Unterbringung des Kreisjugendring sicherstellen.
- ⊙ Bessere Vernetzung der Landkreisverwaltung mit Vereinen und Organisationen die zum Gemeinwohl beitragen

## Regionale Wirtschaftskreisläufe stärken den Landkreis.

- ⊙ Regionalmanagement für den Landkreis um vorhandene Gewerbegebiete und Flächen optimal zu nutzen statt ungezügelter Flächenverbrauch.
- ⊙ Heimische Betriebe bei Ausschreibungen soweit wie möglich bevorzugen. Transportwege, Nachhaltigkeit und Instandhaltungsarbeiten gehören ins Bewertungsschema!
- ⊙ Versorgung der Bevölkerung mit regionalen Lebensmitteln im Anbau und Handel stärken! (mit Ökomodellregion, lokalen Erzeugern und Vermarktern (z.B. Brucker Land, Bauernmärkte, Schlachthof FFB).
- ⊙ Landkreis soll vorrangig regionale Produkte für seine Einrichtungen einkaufen.
- ⊙ Bezahlbaren Wohnraum schaffen durch Genossenschaftsmodelle und durch Abgabe von Flächen an die kreiseigene Wohnungsbaugesellschaft, auch für Bestandsimmobilien, die sinnvoll ersetzt werden müssen.



„ Mir liegt am Herzen, dass wir unsere heimische Wirtschaft stärken. Dazu brauchen wir lebendige interkommunale Netzwerke und ein gutes Management. Auch die Energiewende muss jetzt mit den regionalen Unternehmen und unserer Klimaagentur vorangetrieben werden. Die vorbildlichen Ansätze im Natur- und Artenschutz, wie in der regionalen und ökologischen Nahrungsmittelversorgung müssen gestärkt werden, denn das sichert unsere Lebensgrundlagen, Gesundheit und auch die Wertschöpfung im Landkreis.

-Max Keil -



5

**DR. GUDRUN HORN**

Puchheim  
Molekularbiologin  
Stadträtin, Referentin  
für Inklusion



6

**GABRIEL SAILER**

Olching  
Rentner  
Stadtrat



### Energiewende aktiver gestalten!

- ⊙ Energiewende nicht weiter im Landkreis verschlafen, Ziel 2030-2035 nicht aus den Augen verlieren!
- ⊙ Nach der Gründung der Kreis-Energieagentur Klima<sup>3</sup> müssen jetzt die empfohlenen Maßnahmen aus dem neuen Energienutzungsplan mit verbindlichen Aktionen umgesetzt werden!
- ⊙ Geothermie auf dem Gelände der Müllverbrennungsanlage und weitere Projekte um neue Fern- und Nahwärmenetze zu verbinden und auszubauen. Auch andere erneuerbare Quellen für Wärmezeugung dabei integrieren (Energimix!)
- ⊙ Größere Projekte für die Speicherung von Stromüberschüssen aus Photovoltaik und Wind im Landkreis gemeinsam mit Stadtwerken und Investoren, auch aus der Bürgerschaft, realisieren. Auch zur Stabilisierung der Stromnetze bei Beschädigungen.
- ⊙ Sinnvoller Windkraftausbau an geeigneten Standorten mit Bürgergenossenschaften oder Stadtwerken, damit die Gewinne auch den Bürgern zugute kommen.

Link zur Website:  
[www.oedp-ffb.de](http://www.oedp-ffb.de)





## Wahlvorschlag Nr. 7 - ÖDP/Parteifreie

### Ökologisch-Demokratische Partei / Parteifreie Bürger

1. Tanja Pfisterer, Germering, ÖDP	32. Carsten Lohn, Gröbenzell, ÖDP
2. Christian Holdt, Emmering, ÖDP	33. Maria Ostermeier, Puchheim, parteifrei
3. Monika Jagusch, Germering, parteifrei	34. André Tammer, Fürstenfeldbruck, parteifrei
4. Andreas Metz, Puchheim, ÖDP	35. Monika Furtner-Keil, Puchheim, parteifrei
5. Dr. Gudrun Horn, Puchheim, parteifrei	36. Sven Egdorf, Emmering, parteifrei
6. Gabriel Sailer, Olching, ÖDP	37. Anita Kraemer, Olching, ÖDP
7. Monika Senf, Fürstenfeldbruck, ÖDP	38. Thomas Kraemer, Olching, ÖDP
8. Micha Pfisterer, Germering, parteifrei	39. Gertrud Sailer, Olching, parteifrei
9. Christiane Wiedorn, Gröbenzell, ÖDP	40. Ramon Arndt, Fürstenfeldbruck, parteifrei
10. Max Keil, Puchheim, ÖDP	41. Elke Baumstark, Puchheim, parteifrei
11. Ulrike Girtner, Olching, parteifrei	42. Helmut Hege, Fürstenfeldbruck, parteifrei
12. Maximilian Streicher, Germering, parteifrei	43. Petra Trudrung, Emmering, parteifrei
13. Dr. Sabine Baumann, Gröbenzell, ÖDP	44. Winfried Stede, Maisach, ÖDP
14. Dr. Peter Trischberger, Oberschweinbach, ÖDP	45. Barbara Salcher, Puchheim, parteifrei
15. Pamela Peyser-Kreis, Fürstenfeldbruck, parteifrei	46. Michael Zimmermann, Gröbenzell, ÖDP
16. Benedikt Ringswandl, Germering, parteifrei	47. Elisabeth Weller, Puchheim, parteifrei
17. Anke Peters, Landsberied, parteifrei	48. Klaus Kühnlein, Emmering, parteifrei
18. Dr. Christoph Hecht, Maisach, ÖDP	49. Claudia Nuspl, Germering, parteifrei
19. Anja Fink, Eichenau, ÖDP	50. Wolfram Rothert, Puchheim, parteifrei
20. Gunter Senf, Fürstenfeldbruck, ÖDP	51. Tatjana Boleslawski, Maisach, ÖDP
21. Irene Wagner, Fürstenfeldbruck, parteifrei	52. Anton Posch, Olching, parteifrei
22. Michaela von Hagen, Puchheim, parteifrei	53. Andrea Pfisterer, Germering, parteifrei
23. Susanne Keil, Puchheim, parteifrei	54. Manfred Krois, Puchheim, parteifrei
24. Jan-Sören Wiebers, Puchheim, parteifrei	55. Susanne Tannenberger, Olching, parteifrei
25. Roland Konrath, Germering, parteifrei	56. Carl Friedrich Frank, Germering, ÖDP
26. Martin Gierens, Germering, parteifrei	57. Bärbel Zimmermann, Gröbenzell, ÖDP
27. Gabriele Karbatsch, Grafrath, ÖDP	58. Martin Sailer-Boleslawski, Maisach, ÖDP
28. Marcos Terpoorten, Alling, parteifrei	59. Manuela Rackeseder, Fürstenfeldbruck, parteifrei
29. Johanna Witschel, Eichenau, ÖDP	60. Georg Meyer, Puchheim, ÖDP
30. Hans Wolfgang Diesing, Schöngesing, parteifrei	61. Beate Blaut, Germering, ÖDP
31. Gerdi Schmotz, Eichenau, parteifrei	62. Jürgen Loos, Fürstenfeldbruck, ÖDP
	63. Liane Reichardt, Puchheim, ÖDP
	64. Markus Carobbio, Gröbenzell, ÖDP
	65. Dr. Klaus Gierens, Germering, parteifrei
	66. Markus Niebler, Germering, ÖDP
	67. Karl Fiedler, Kottgeisering, ÖDP
	68. Johannes Blaut, Germering, ÖDP
	69. Anton Keil, Puchheim, parteifrei
	70. Thomas Salcher, Puchheim, parteifrei



**Sie haben 70 Stimmen. Unser Tipp: ÖDP/Parteifreie  
Listenkreuz und ggf. max 3 Stimmen an Ihre Favoriten!**

# ÖDP Erfolge

## „Bayerns wirksamste Oppositionspartei“ (FAZ)



**1998**  
per Volksbegehren Senat abgeschafft (Ersparnis für den Staatshaushalt jährlich rund 10 Millionen Euro)



**1998**  
per Volksbegehren Landtag und Regierung verkleinert



**2000**  
fünf Standorte für neue Atomkraftwerke per Volksbegehren gekippt



**2006**  
Geheimpolitik in kommunalen GmbHs abgeschafft



**2008**  
Büchergeld gekippt, Bildung für alle gestärkt




**2009**  
Genmais-Anbau gestoppt



**2010**  
Konsequentes Nichtraucherschutz per Volksbegehren durchgesetzt




**2014**  
Die ÖDP zieht in das Europaparlament ein



**2015**  
Bürgerbegehren gegen Flugplatz-Neubau im Landkreis Coburg erfolgreich (Ersparnis für Steuerzahler: 80 Millionen €)



**2023**  
Münchner Grünflächen mit Bürgerbegehren vor Bebauung gerettet




**2025**  
Petition an den Landtag: Krankenhausversorgung sicherstellen – Bayern muss Verantwortung übernehmen



**2017**  
Sieg beim Bürgerentscheid zur Abschaltung des Kohlekraftwerks München



**2019**  
Volksbegehren „Rettet die Bienen“ gewonnen und mehr Artenschutz durchgesetzt



**2023**  
Staatsregierung will Grundwasserschutz aufweichen ÖDP erzwingt Rückzieher mit Volksbegehren-Androhung

**Ökologisch. Direkt. Pur.**

**Jede Stimme zählt!**

**Das Listenkreuz entscheidet!**

**Keine 5% Hürde!**

Sie haben bei dieser Wahl für den Kreistag Fürstenfeldbruck 70 Stimmen. Bitte machen Sie auf jeden Fall ganz oben auf dem Stimmzettel das Listenkreuz bei der ÖDP/Parteifreie. So verschenken Sie keine Stimme. Einzelnen Kandidatinnen und Kandidaten können Sie zusätzlich bis zu drei Stimmen geben. Diese werden automatisch von den 70 Listenstimmen abgezogen. So wird der Stimmzettel nicht ungültig!



POLITISCHE WERBUNG - Auftraggeber: ÖDP-Kreisverband Fürstenfeldbruck  
Diese Werbung steht im Zusammenhang mit der Kommunalwahl am 08.03.2026  
Weitere Informationen unter [www.oedp-ffb.de/transparenz](http://www.oedp-ffb.de/transparenz)  
V.i.s.P. ÖDP KV-FFB, c/o C. Holdt, Mitterfeldweg 28, 82275 Emmering.